

Spannende Kinderspiele für lange Autofahrten

- **Sieben Ideen, wie für die Kleinen die Fahrt in den Urlaub zum Erlebnis wird**
- **Von Autobahn-Bingo bis Lieder raten: Diese Spiele benötigen wenig Vorbereitung**
- **Auch Pausen können Eltern mit ihrem Nachwuchs spielerisch nutzen**

Weiterstadt, 29. Juli 2022 – Den Satz „Sind wir gleich da?“ hören Eltern in den Sommermonaten häufiger als sonst. Lange Autofahrten in den Urlaub sorgen dafür, dass sich der Nachwuchs auf der Rückbank langweilt und ungeduldig wird. Dabei können Kinder die Stunden auf der Autobahn mit einfachen Spielen gut überbrücken. So wird aus „Sind wir gleich da?“ ganz schnell ein „Oh, wir sind schon da?“. Mit den folgenden sieben Kinderspielen wird der Weg in den Urlaub für den Nachwuchs zum Erlebnis.

1. Ich packe meinen Koffer

Der Klassiker unter den Kinderspielen funktioniert auch wunderbar im Auto: Jemand beginnt und sagt: „Ich packe meinen Koffer und nehme mit ...“ und nennt dann einen Gegenstand. Der oder die nächste Spieler*in wiederholt den Satz und den Gegenstand und fügt einen weiteren Gegenstand hinzu. So geht es reihum, bis jemand etwas Falsches sagt oder einen Gegenstand vergisst. Das Tolle an diesem Klassiker ist, dass Familien es ganz ohne Hilfsmittel spielen können; außerdem kann sogar der oder die Fahrer*in mitmachen.

2. Kennzeichen raten

Wer kennt es nicht aus der Kindheit: Bei langen Fahrten auf der Autobahn schweift der Blick aus dem Fenster und fällt auf die vorbeiziehenden Autos mit ihren teils sehr unterschiedlichen Kennzeichen. Daraus lässt sich wunderbar ein Spiel machen! Am besten vor der Urlaubsreise eine Liste mit den Kfz-Kennzeichen ausdrucken und mitnehmen. Eine Person ist Spielleiter*in, die anderen müssen raten, aus welcher Stadt oder welchem Landkreis die vorbeifahrenden Autos kommen. Wer die meisten Kennzeichen errät, gewinnt das Spiel. Auch ausländische Kennzeichen lassen sich in das Spiel integrieren: Errät jemand das Land, gibt es Extrapunkte.

3. Farben zählen

Dieses Spiel ist besonders leicht und vor allem für die ganz jungen Mitfahrer*innen geeignet. Jede Person im Auto wählt eine Farbe und zählt die Autos, die in dieser Farbe vorbeifahren. Ist eine bestimmte Zahl erreicht, gibt es als Preis einen kleinen Snack oder Ähnliches. Mit diesem Spiel können kleine Kinder zählen üben und ihre Konzentrationsfähigkeit schulen.

4. Stadt, Land, Fluss

Ein bisschen Papier und Stifte – mehr ist für „Stadt, Land, Fluss“ nicht nötig. Um das Spiel zu beginnen, wird ein Buchstabe zufällig bestimmt, und jede Person schreibt zu diesem Buchstaben eine passende Stadt, ein Land und einen Fluss auf. Wenn die erste Person fertig ist, wird die Runde gestoppt. Für jeden richtigen Begriff gibt es zehn Punkte, hat noch jemand denselben Begriff, gibt es nur fünf Punkte. Wer am Ende die meisten Punkte hat, gewinnt. Das Spiel lässt sich problemlos um weitere Kategorien wie Tiere oder Pflanzen erweitern. Am besten geeignet ist „Stadt, Land, Fluss“ in

Stauphasen, damit das Schreiben leichter fällt und den Kleinen nicht übel wird, wenn sie längere Zeit auf das Blatt schauen. Der oder die Fahrer*in spielt selbstverständlich nicht mit.

5. Autobahn-Bingo

Das Spiel funktioniert wie das klassische Bingo: Jede Person bekommt ein Bingo-Feld mit fünf mal fünf Feldern. In diese Felder sind aber keine Zahlen eingetragen, sondern Dinge, die Kinder bei der Fahrt über die Autobahn entdecken können – also zum Beispiel eine Autobahnausfahrt, eine Raststätte oder einen Fahrradträger mit darauf befestigten Fahrrädern. Wer zuerst eine Reihe mit Begriffen von seinem Bingo-Bogen entdeckt hat, gewinnt das Spiel.

6. Wer bin ich?

Dieses Ratespiel ist praktisch für Urlaubsfahrten, denn auch hier werden keinerlei Hilfsmittel benötigt. Jemand denkt sich eine bekannte Person aus und die anderen Mitspieler*innen müssen raten, wer es ist. Dabei dürfen sie nur Fragen stellen, die mit Ja oder Nein beantwortet werden können. Wer die Person errät, ist jeweils als Nächstes an der Reihe und denkt sich eine neue bekannte Person aus. Bei diesem Spiel sollte darauf geachtet werden, dass alle die gewählten Personen kennen und sie somit erraten können.

7. Lieder raten

Auch bei diesem Spiel kann jede Person im Auto mitmachen, und alles, was dafür benötigt wird, ist das Autoradio. Jemand im Fahrzeug betätigt den Suchlauf des Radios, und wenn dieser bei einem Sender anhält und Musik abspielt, müssen alle im Auto raten, um welchen Song es sich handelt. Bei Erraten des richtigen Titels gibt es einen Punkt, bei zusätzlicher Nennung des Interpretennamens einen weiteren.

Regelmäßige Pausen nutzen

Jedes Spiel verliert mit der Zeit an Reiz, dann sind selbst Kennzeichen und Radiosongs nicht mehr interessant und die Ungeduld steigt wieder. Daher sind regelmäßige Pausen wichtig, in denen sich Kinder bewegen und neue Eindrücke abseits des Autos sammeln können. Auch hier können sich Eltern spielerisch mit ihren Kindern auf die nächste Etappe vorbereiten, zum Beispiel mit kleinen Bewegungsübungen.

Die SEAT S.A. ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und verkauft Fahrzeuge unter den Marken CUPRA und SEAT. Zudem deckt die Geschäftseinheit SEAT MÓ Produkte und Lösungen für die urbane Mobilität ab.

Die SEAT S.A. exportiert mehr als 80 Prozent ihrer Fahrzeuge in mehr als 75 Länder. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 15.000 Mitarbeitende in seinen drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell, wo der SEAT Ibiza, der SEAT Arona, die Leon Familie und der CUPRA Formentor hergestellt werden. Darüber hinaus produziert die SEAT S.A. den Ateca in der Tschechischen Republik, den SEAT Tarraco in Deutschland und den SEAT Alhambra in Portugal. Im Herzen von Barcelona sitzt außerdem das Softwareentwicklungszentrum SEAT:CODE.

Die SEAT S.A. wird bis zum Jahr 2025 insgesamt fünf Milliarden Euro in die Entwicklung neuer Fahrzeugmodelle für die beiden Marken SEAT und CUPRA investieren – insbesondere zur Elektrifizierung der Modellpalette. Das Unternehmen will eine relevante Rolle bei der Elektrifizierung von urbanen Elektrofahrzeugen spielen, mit einem besonderen Fokus auf die Transformation der spanischen Automobilindustrie.



SEAT Pressekontakt

Melanie Stöckl

Leiterin Kommunikation
T/ +49 61 50 1855 450
melanie.stoeckl@seat.de

Sabine Stromberger

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle
T/ +49 61 50 1855 454
sabine.stromberger@seat.de

PRENSA • PREMSA • PRESSE • NEWS • STAMPA